



**„Bayerische Realschule genießt höchstes Ansehen bei
Schülerinnen und Schülern, Eltern und Arbeitgebern“**

**Kultusminister Bernd Sibler beim Festakt zur 60. Jahrestagung des
Landeselternverbands Bayerischer Realschulen**

DONAUSTAUF. „Die Realschule in Bayern genießt bei Schülerinnen und Schülern, Eltern und Arbeitgebern höchstes Ansehen. Gerade durch die Verbindung von Allgemeinbildung und Berufsorientierung wird die Realschule den individuellen Talenten und Lebensentwürfen unserer Kinder und Jugendlichen gerecht“, erklärte Kultusminister Bernd Sibler bei der Festveranstaltung zur 60. Jahrestagung des Landeselternverbands Bayerischer Realschulen. „Die Realschule bietet den Schülerinnen und Schülern vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten und vermittelt ihnen nicht nur Wissen und Können, sondern auch Werte und besonders Gemeinschaftssinn. Das ist für mich Bildung in einem umfassenden Sinn. In enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Eltern wollen wir unsere jungen Menschen auf die Chancen und Herausforderungen des Lebens vorbereiten.“

Dazu gehört für Sibler neben der Werte- und Demokratieerziehung die Digitalisierung an den Schulen als ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit im Kultusministerium. Sibler: „Mit dem Bildungspaket ‚Für Bildung begeistern! Fördern, Fordern, Forschen‘ wird der Freistaat weiter kräftig in die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen investieren! Wir fördern damit die wertvollen Talente unserer Schülerinnen und Schüler, im konstruktiven Miteinander mit den Eltern.“ Der Minister dankte dem Landeselternverband der Bayerischen Realschulen für sein bewährtes Engagement und die verlässliche Kooperation.

Elena Schedlbauer, Sprecherin, 089 - 2186 2024